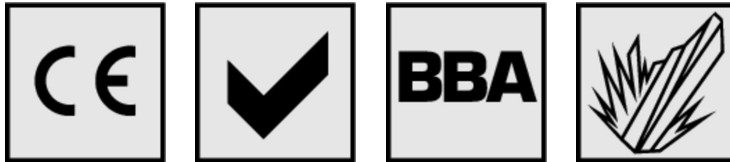


# BETOCRETE®-CP360-WP



Kristallines Betonzusatzmittel mit hydrophoben Eigenschaften



Artikelnummer	Inhalt	ME	Verpackung	Farbe
206446003	700	KG	BigBag	grau
206446002	17	KG	Sack	grau
206446004	3	KG	Beutel (wasserlöslich)	grau

## Produkteigenschaften

- Pulver
- Aktivierung und Beschleunigung der Rissheilungsfähigkeit im Beton
- Dichtungsmittel gemäß DIN EN 934-2: Tabelle 9
- verbessert Frost- und Tausalzbeständigkeit
- verminderte Chloridionenmigration
- Trinkwassereignung nach DVGW-Arbeitsblatt W-347 und W-270
- wasserdichtes Betonabdichtungssystem gemäß BBA

## Vorteile

- mögliche Rissheilung von Oberflächen und durchgehenden Rissen bis 0,4mm (auslaufend bis 0,5mm) möglich
- Dichtungsmittel reduziert Wasseraufnahme sofort
- geringerer Wassereintrag bedeutet geringerer Eintrag betonschädigender Substanzen
- Erhöhung Dauerhaftigkeit Betonbauteil
- Minimierung der Wartungs- und Instandhaltungskosten des Betons

# BETOCRETE<sup>®</sup>-CP360-WP

## Einsatzgebiete

- zur integralen kristallinen Abdichtung von Betonbauteilen im erdberührten Bereich
- für Fundamente und wasserdichte Betonbauteile
- für Wirtschafts-, Gewerbe-, Sportstätten und Wohnungsbau
- für Infrastruktur, Wasser- und Abwasserbauwerke
- für Ortbeton, Betonfertigteile und Spritzbeton
- in der Expositionsklasse XS zeigt das BETOCRETE-CL210-WP die höchste Wirksamkeit

## Technische Daten

### Materialeigenschaften

Schüttdichte	ca. 0,8 cm <sup>3</sup>
Alkaligehalt (Na <sub>2</sub> O-Äquivalent)	≤ 21 Gewichts-%
Chloridgehalt	≤ 0,1 %
Wassergefährdungsklasse (WGK)	1 (Selbsteinstufung)

### Anmischen

Mischzeit	ca. 45 Sekunden
Mischzeit, Fahrmischer (Transportbeton)	ca. 1 Minuten pro m <sup>3</sup>

### Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur	min. 5 °C
empfohlene Dosierung im Bezug auf Zement	ca. 0,75 - 1,25 Gewichts-%

## Materialverbrauch

### Verbrauch nach Einsatzgebiet

Folgende Dosierhöhen haben sich bewährt:

w/z-Wert	Dosierhöhe
< 0,4	0,75 % bez. auf CEM
> 0,4-0,5	0,80 % bez. auf CEM
> 0,5-0,55	0,90 % bez. auf CEM

Die max. Dosierhöhe von 1,25 % bez. auf CEM nicht überschreiten.

Bei Zementgehalten ≥ 400 kg/m<sup>3</sup> reicht eine Dosierhöhe von 3,50 kg/m<sup>3</sup>.

### Mindestzementgehalt im BETOCRETE-Beton

Anforderung an den Beton		
Mindestzementgehalt in kg/m <sup>3</sup>	CEM I	270
	CEM II	290
	CEM III/A	380
	CEM III/B	400
Mindestmengen Bindemittel/Gemische in kg/m <sup>3</sup>	Portlandzement	270
	Portlandzemente mit ≤ 35 % eingemischtem Hüttensand, Flugasche oder Puzzolanen	290
	Portlandzemente mit ≤ 50 % eingemischtem Hüttensand	380
Maximale Zugaben zum Bindemittel in kg/m <sup>3</sup>	Hüttensand	100
	Flugasche	80

# BETOCRETE®-CP360-WP

## Anwendung

### Dosierung im Betonwerk

1. BETOCRETE®-CP360-WP ist auf die Gesteinskörnungen zu dosieren und mindestens 30 Sekunden vor Zugabe von Wasser und Zement mischen.
2. Anschließend mindestens ca. 45 Sekunden bis zur Gebrauchstauglichkeit fertig mischen.

### Dosierung im Fahrmixer

1. BETOCRETE®-CP360-WP wird direkt in die Mischtrommel des Fahrzeuges dosiert.
2. Die Nachmischzeit muss ca. 1 Minuten pro m<sup>3</sup> Trommelinhalt (min. jedoch 5 Minuten) betragen.

## Lagerbedingungen

### Lagerung

Kühl, trocken und geschützt vor Sonneneinstrahlung. Mind. 12 Monate im Original-Gebinde. Angebrochene Gebinde umgehend aufbrauchen.

## Entsorgung

Produktreste können nach Abfallschlüssel AVW 17 01 07 entsorgt werden.

## Hinweise

- BETOCRETE®-CP360-WP modifizierte Betone können, je nach Zusammensetzung, an der Oberfläche Kristalle aufweisen.
- Betone mit BETOCRETE®-CP360-WP müssen entsprechend den aktuell gültigen Normen hergestellt, verarbeitet und nachbehandelt werden.
- Braunkohleflugasche ist nur bedingt geeignet.
- Die vom Planer/Ingenieur/Statiker vorgegebenen Rissweitenbeschränkungen müssen eingehalten werden. Anderslautende Auslegungen sind nach entsprechender Verifizierung und Eignung nachzuweisen!
- In seltenen Fällen kann BETOCRETE®-CP360-WP das Erstarrungsverhalten des Betons beeinflussen. Als systemkompatibles Produkt steht RUXOLITH-T5 (VZ) zum Aussteuern des Betons zur Verfügung.
- Über Vorversuche ist die Eignung / Funktionsfähigkeit von BETOCRETE®-CP360-WP in der konkreten Betonrezeptur nachzuweisen.
- Die Verwendung von CEM III/C Zementen ist ausgeschlossen.
- Beim Einsatz von wasserlöslichen Papiersäcken kann der Wasserbedarf steigen.
- Ausgenommen sind Betone der Expositionsklasse XA3 gemäß DIN EN 206-1/DIN 1045-2.
- Bewegungen im Betonbauteil, z.B. durch Verkehrslasten oder Temperaturunterschiede, können kristallin geschlossene Risse wieder aufbrechen.

GISCODE: BZM40

## Erläuterungen

### Konformität / Deklaration / Nachweise

	
<b>SCHOMBURG GmbH &amp; Co. KG</b> Aquafinstraße 2 - 8 · D-32760 Detmold 17 2 06446	
EN 934-2 <b>BETOCRETE-CP360-WP</b> Dichtungsmittel für Beton EN 934-2:T9	
Chloridgehalt	max. 0,10 M.-%
Alkaligehalt	max. 21,0 M.-%
Korrosionsverhalten	enthält nur Bestandteile nach EN 934-1:2008, Anhang A.1
Druckfestigkeit	erfüllt
Kapillare Wasseraufnahme	erfüllt
Luftgehalt	erfüllt
Gefährliche Substanzen	NPD

NPD = „No Performance Determined“

---

**BETOCRETE<sup>®</sup>-CP360-WP**

Die Rechte des Käufers in Bezug auf die Qualität unserer Materialien richten sich nach unseren Verkaufs- und Lieferbedingungen. Für Anforderungen die über den Rahmen der hier beschriebenen Anwendung hinausgehen, steht Ihnen unser technischer Beratungsdienst zur Verfügung. Diese bedürfen dann zur Verbindlichkeit der rechtsverbindlichen schriftlichen Bestätigung. Die Produktbeschreibung befreit den Anwender nicht von seiner Sorgfaltspflicht. Im Zweifelsfallsind Musterflächen anzulegen. Mit Herausgabe einer neuen Fassung der Druckschrift verliert diese ihre Gültigkeit.